

## Musical „Prinzessin Kunigunde“

Mit dem Mini-Musical „Prinzessin Kunigunde“ ließen wir Kinder der 2.c Klasse der VS Günskirchen ein erfolgreiches Schuljahr ausklingen. Warum uns dieses Musical so zu Herzen ging, möchten wir euch noch verraten: Am Schluss ist es doch immer die LIEBE, unsere größte Macht, die zu einem guten Ende führt.



Bei so manchem Kind wurde dabei die Lust auf das Erlernen eines Instruments geweckt.



Ein großes Dankeschön an alle Musikschullehrerinnen.

Von Herzen wollen wir unseren Eltern für das tolle Buffet danken und all unseren Gästen für das fröhliche Mitfeiern.



## Bezirksfußballcup in Bad Wimsbach

Am 28. Juni fand der Bezirks-Fußballcup statt. 1 Mannschaft bestehend aus 2 Mädchen und 11 Jungen aus den 3. und 4. Klassen nahm auch daran teil und konnte sich gegen die übrigen 11 Mannschaften aus dem Bezirk durchsetzen. Da war die Freude natürlich groß. Herzliche Gratulation zum 1. Platz und vielen Dank an Herrn Vbgm. Renner Christian, für die tatkräftige Unterstützung.

## Instrumentenkarussell mit der LMS Günskirchen

Beim Instrumentenkarussell in der LMS Günskirchen durften alle Kinder der 2. Klassen der Volksschule zu ihrer großen Freude 12 verschiedene Instrumente in einem „Instrumentenkarussell“ kennenlernen und auch ausprobieren.



## Besuch beim Schulmilchbauern

Jetzt wissen wir, die Kinder der 2.b und 2.c Klasse der VS Guns kirchen endlich, woher unsere Schulmilch kommt!

Danke, liebes Toblerhof-Team für den tollen Lehrausgang und die Verköstigung.



## Sicher über die Straße

Die Schüler:innen der 1. und 2. Klassen durften im Juni 2023 das mobile Verkehrserziehungsprogramm „Sicher über die Straße“ anschauen. Das mobile Verkehrserziehungsprogramm hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern in spielerischer Form das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln.



Die Kinder mussten das Äffchen Antonia unterstützen, damit es seinen Schulweg bewältigen konnte. Mit Hilfe des Bewegungsliedes „Alle Achtung, ich will über die Straße geh'n“ lernten die Schüler:innen die Zauberformel für das sichere Überqueren der Straße.

Die Kinder haben mit viel Freude mitgemacht!

## Selbstverteidigungskurs

Das BMBWF fördert auch heuer wieder Bewegungsprojekte mit der Aktion „Monat des Schulsports“. Die 4a und 4c nahmen das Angebot gerne an und konnten noch 2 Termine bei KRAV MAGA – AUSTRIAN KRAV MAGA ASSOCIATION ergattern. Ulrich Gruber frischte zuerst das Gelernte vom Vorjahr auf und dann ging es auch gleich los, es in der Praxis zu üben. Erwachsene sind größer, schwerer und stärker, Kinder jedoch flinker, kleiner und wendiger. Diese Vorteile einzusetzen wurden in 2 Doppeleinheiten am Ende des Schuljahres trainiert. Mit viel Spaß und dennoch Bestimmtheit konnte man die Worte „Stopp - halt!“ und „Hilfe - Polizei!“ durch die Landesmusikschule hören.



## Landesfinale Pinguincup



Wir gratulieren unseren Staffeln aus der 2.c Klasse zum 3. Platz, aus der 3.a Klasse ebenfalls zum 3. Platz und aus der 4.b Klasse zum 7. Platz.



## Die 3d im Formatwerk

Am 16. Juni war die 3d im Formatwerk zu einer Betriebsbesichtigung angemeldet. Nach einem flotten Fußmarsch wurden wir dort freundlich in Empfang genommen. Zuerst bekamen wir einige Informationen über das Werk selbst, über Abläufe und Organisation. Im Anschluss sahen wir einen Film, in dem die Informationen noch näher ausgeführt wurden.



Danach machten wir uns in zwei Gruppen auf einen Rundgang durch das Werk, das unsere Schulhefte erzeugt. Wir sahen Produktionsstraßen, in denen außer unseren Heften auch noch viele andere Produkte gefertigt werden. Besonders beeindruckt waren wir von den riesigen Papierrollen. Die unbestrittenen Stars des Vormittags aber waren die vier selbstfahrenden Roboter-Mitarbeiter, die führerlos in der Produktionshalle unterwegs sind und hohe Stöße von fertigen oder halbfertigen Produkten von einem Ort zum anderen bringen.

Außer einer feinen Jause bekam jedes Kind zum Abschluss noch ein Sackerl mit Heften für die vierte Klasse und allerhand kleinen Schulsachen als Geschenk.

Ein großes Danke an Format, dass wir kommen durften! Jetzt wissen wir, wo unsere Hefte herkommen, und wie sie entstehen.



## Ausflug in die Freizeitanlage

Am 15. Juni nutzte die 2b das perfekte Ausflugwetter für einen Tag in der Freizeitanlage Gunskirchen. Es wurde fleißig geklettert, balanciert, Sand- und Fußball gespielt. Die Kinder hatten großen Spaß und genossen die Zeit sehr. Nach einer Jausenpause wurde noch ein Eis geschleckt und dann nach Hause marschiert. Die Kinder freuen sich schon auf die nächsten Ausflüge!



## Waldbesuch



Am 14. Juni verbrachte die 2.a- Klasse einen lehr- und erlebnisreichen Vormittag mit Herrn Steinhuber im Wald. Den krönenden Abschluss bildete das Knackergrillen am Lagerfeuer- einfach köstlich!



## Projektstage in Losenstein

Wir waren in Losenstein. Als wir ankamen, machten wir gleich eine Burgführung. Der Führer erzählte uns, dass Frauen und Männer getrennt gewohnt haben und wie die Burg entstanden ist.



Als wir zurück im Landesjugendheim waren, bezogen wir unsere Betten.

Dann gab es Mittagessen. Etwas später wanderten wir zur Nagelschmiede. Es war sehr heiß. Wir durften einen Nagel schmieden. Dann wanderten wir wieder zurück.



Im Landesjugendheim hatten wir etwas Zimmerzeit zum Reden und um unsere Sachen auszupacken, dann gab es Abendessen. Nachher durften wir spielen.

Am Abend gingen wir noch einmal zur Burg. Dort spielten wir fangen. Als es dunkel wurde, zündeten wir unsere Fackeln an und wanderten wieder zurück.

Am nächsten Tag fuhren wir zum Tal der Feitelmacher nach Trattenbach. Dort durften wir uns einen Feitel machen. Danach waren wir auf einem Wasserspielplatz.

Dort gab es eine lange Rutsche. Später wanderten wir zurück und fuhren eine Stunde mit dem Bus nach Hause.

Ich freute mich, wieder daheim zu sein. Das war ein spannender Ausflug!

*Emilia Scharinger*



## 4b im Freibad Offenhausen

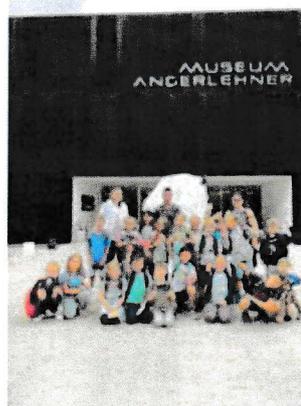
Da das Juniwetter so herrlich war, fuhren wir in das Freibad Offenhausen. Die meiste Zeit hatten wir das Freibad fast für uns alleine und konnten nach Herzenslust rutschen, plantschen und Spaß haben. Viele Kinder probierten auch das Schwimmabzeichen „Fahrtenschwimmer“ zu erlangen, und tatsächlich haben ihn auch einige Kinder geschafft, herzliche Gratulation!



## Besuch Museum Angerlehner 1a und 1c



Nachdem alle Buchstaben des ABCs erlernt wurden, erlebten die 1a und die 1c Klasse einen ganz besonderen Buchstabentag im Museum Angerlehner. Wir entdeckten, dass in vielen der dort ausgestellten Gemälde Buchstaben „versteckt“ sind. Außerdem duften Buchstaben mit Tüchern groß dargestellt werden. Ein weiteres Highlight war, dass jedes Kind im Atelier des Museums ein eigenes Buchstabenbild gestalten durfte, das nun im Klassenraum ausgestellt wird. Zum Abschluss versuchten wir Buchstaben zu ertasten. Diese durften anschließend verspeist werden.



Am 15. Juni fuhren die Kinder der 1.b und 1.d Klasse gemeinsam in das Museum Angerlehner nach Wels. Dort angekommen, waren wir sofort beeindruckt von der großen Hand, welche vor dem Museum steht. Noch mehr staunten wir aber, als wir nach dem sehr freundlichen Empfang der beiden Mitarbeiterinnen des Museums, in den großen Ausstellungsraum mit den unzähligen Kunstwerken und Skulpturen kamen. Manche der Bilder sahen wie Fotografien aus und auch in den verschiedenen Skulpturen konnte jeder etwas anderes entdecken. Passend zu unserem Workshopthema „Reise durch das ABC“ suchten wir in den Kunstwerken nach Buchstaben, legten mit Stofftüchern riesige Buchstaben und zuletzt durften wir selbst Kunstwerke mit den Anfangsbuchstaben unserer Namen gestalten, welche wir uns in die Schule mitnehmen durften. Alle Kinder waren begeistert von diesem tollen und abwechslungsreichen Vormittag.



## Radfahrtraining der dritten Klassen

Zur Vorbereitung auf die Radfahrprüfung in der vierten Klasse durften die Drittklässler heuer schon einmal probeweise ihre Fahrräder in die Schule mitbringen. Zwei Trainer der Radfahrschule erarbeiteten zuerst mit den Kindern, was ein Fahrrad alles braucht, um überhaupt auf der Straße



fahren zu dürfen. Anschließend wurden die Helme der Kinder auf korrekten Sitz überprüft und nötigenfalls richtig eingestellt. Nach dem Besprechen der wichtigsten Regeln ging es dann schon aufs Rad.

## Besuch Museum Angerlehner 1b und 1d



Kurven lenken, Zielbremsung, Handzeichen und zum Abschluss ein Hindernisparcours brachten einige unserer jungen Radfahrer schon an ihre Grenzen. Um gut auf ihre Radfahrprüfung vorbereitet zu sein, werden sie im Sommer sicher fleißig üben. Aber egal ob Vollprofi oder Radfahranfänger, alle Kinder hatten großen Spaß an diesem Workshop und waren mit Feuereifer dabei.



## Leseprojekt

Nach den Osterferien startete die Lesepartnerschaft zwischen den Volksschulkindern der 1c Klasse und der 4a Klasse. Die Erstklässler hatten bis dahin schon sehr viele



Buchstaben gelernt. So konnten die jüngeren den älteren Kindern vorlesen und umgekehrt. Die SchülerInnen der beiden Klassen trafen sich mehrmals bis zum Ende des Schuljahres.



Das Lesen mit dem Lesebuddy war für alle beteiligten Kinder und Lehrerinnen eine tolle Erfahrung.



## Wandertag 1a

Am Donnerstag 15.6. machte sich die 1a Klasse mit dem Zug auf den Weg nach Bad-Wimsbach. Die Fahrt dorthin war für einige Kinder bereits ein besonderes Erlebnis, da sie zum ersten Mal mit einem Zug fuhren. Dort angekommen, marschierten wir zu Anja, einer Freundin unserer Lehrerin, die dort Pferde, Minischweine, Hühner und Hasen als Haustiere hat. Wir wurden sehr freundlich von Anja empfangen und sie hatte jede Menge für uns vorbereitet. Alle Tiere durften von uns gestreichelt und gefüttert werden, es waren „Geschicklichkeitsstationen“ wie z. B. ein Eierlauf aufgebaut, wir konnten uns am Trampolin, beim Basketball- und beim



Fußballspielen austoben und auch für unser leibliches Wohl wurde gesorgt. Obwohl wir den ganzen Vormittag dort verbrachten, verflog die Zeit viel zu schnell. Am Rückweg stärkten wir uns noch mit einem Eis, bevor es dann mit dem Zug wieder nach Hause ging. Wir sind Anja sehr dankbar, dass wir so einen tollen Vormittag bei ihr verbringen durften!



## 4b: Hippmann Tanzworkshop



Fast schon „Tradition“ ist unser jährlicher Tanzworkshop mit Carina Hippmann. Dieses Jahr lernten wir die Choreographie zu dem Eurovision-Songcontest-Hit „Who the hell is Edgar?“. In zwei Tanzworkshops erlernten wir die Choreographie, um den Tanz schlussendlich bei unserer Klassenabschlussfeier vorzuführen.

Danke an Carina Hippmann, die sich immer viel Zeit für uns genommen hat und so toll die Abschlussfeier im Gasthaus Übleis organisiert hat!



## Lerne deine Heimat kennen

Die dritten Klassen waren auch heuer wieder von der Gemeinde zu einer Busfahrt entlang der Gemeindegrenzen, sowie zu einer Besichtigung des Gemeindeamtes eingeladen.



Herr Mitterhuber gab einen kompetenten Reiseführer im Sab-Bus. Unsere Drittklässler bestaunten interessiert Gebäude, Orte und Einrichtungen, von denen sie schon im Heimatkunde-Unterricht gelernt hatten.

Im Gemeindeamt wurden wir von einer Abteilung zur nächsten durch das ganze Gebäude weitergereicht, und die jeweiligen Gemeindemitarbeiter



erzählten sehr kindgerecht über ihre Aufgaben für Günskirchen. Besondere Freude hatten die Kinder daran, auch ein wenig von ihrem eigenen Wissen einfließen lassen zu können!

Danke für diesen tollen Aktionstag!



## Exkursion zu blühenden Wiesen

Herr Kendel erklärte uns die Bedeutung blühender Wiesen für die Tier- und Pflanzenwelt und konnte uns mit seinem Vortrag begeistern.



Wir bedanken uns herzlich für die Einladung!

## Besuch am Toblerhof

Als Abschluss des Sachunterrichtsthemas „Milch und Milchprodukte“ besuchte die 2b-Klasse gemeinsam mit der 2a den Milchbetrieb, der die VS Guns kirchen mit „Schulmilch“ beliefert. Dort wurden Kühl- und Produktionsräume besichtigt, Produkte verkostet, selbst Butter hergestellt und natürlich die Tiere besucht. Die in der Schule besprochenen Inhalte über Milchkühe und das Melken mit einer Maschine waren vor allem interessant, da die Kinder den Ablauf „von der Kuh zur Milch“ nun hautnah erleben konnten. Ein besonderes Highlight waren die Kälber, die fleißig gestreichelt und gefüttert werden durften. Als Abschluss bekamen die Kinder noch ein selbst im Betrieb hergestelltes Eis und der Bus brachte dann alle wieder zurück in die Schule.



## Buchstabenfest

Am Montag in der letzten Schulwoche feierten die Kinder der 1. Klassen den ganzen Vormittag ein Buchstabenfest. Passend zu jedem Buchstaben des ABCs gab es im ganzen Stockwerk Stationen, welche frei nach Lust und Laune bearbeitet werden konnten.



Die Stationen reichten von A wie anmalen, über QU wie quatschen bis hin zu Z wie Zahlen verbinden. Alle Kinder waren mit großem Eifer dabei und wurden dafür mit Kindersekt beziehungsweise einem Eis ihrer Klassenlehrerinnen belohnt! Bei der Menge an Stationen und Kindern waren wir natürlich sehr froh über die nette Unterstützung einiger Mamas. Dafür möchten wir hier nochmal ein großes „DANKE“ sagen!



## Besuch in Lambach

Zum Abschluss eines tollen ersten Schuljahres machte sich die 1a Klasse am 5.7. mit dem Zug auf den Weg nach Lambach, um dort ihre Lehrerin zu besuchen. Bei schönem Wetter kühlten sich die Kinder im Pool ab und verbrachten eine entspannte Zeit im Garten. Der Vormittag verging viel zu schnell und alle waren sich einig, dass sie bald wieder in Lambach vorbeischaun möchten.



## Besuch des Salzbergwerks Hallstatt

Als Abschlussausflug fuhren alle drei 4. Klassen am vorletzten Schultag nach Hallstatt. Dort angekommen hatten wir einen kurzen Fußmarsch zum Eingang der Salzwelten. Danach ging es weiter mit der Bergbahn hinauf Richtung Salzbergwerk. Nach einer kurzen Wanderung gab es erstmal Jausenpause für alle, um uns vor dem Bergwerk noch zu stärken. Für den Besuch im Salzbergwerk bekamen wir sogar extra eine weiße Schutzkleidung. Unsere Führerin erzählte uns viel Wissenswertes über den Salzabbau. Zwischendurch gab es auch kurze Filme, die auf einer Leinwand im Salzbergwerk präsentiert wurden. Besonders toll waren die beiden Bergmannsrutschen, die wir runter rutschten. Als Abschluss spazierten wir noch gemütlich durch Hallstatt, um den viel bekannten Seeblick zu genießen!



## Lego Spike



In den letzten 2 Förderunterrichtsstunden des Schuljahres durften 16 Kinder der 1.b und 1.d Klasse etwas ganz Besonderes ausprobieren. Sie durften mit Lego bauen, dieses programmieren und dann den anderen Kindern vorführen, was ihre gebauten Bauwerke nun konnten. Gebaut wurden zum Beispiel ein Karussell, welches sich nach dem Programmieren drehte und Musik spielte, eine Alarmanlage, welche ein Lichtzeichen machte, wenn eine bestimmte Farbe vor den Sensor kam, aber auch eine Schaukel, die hin und her schaukelte. Die Kinder hatten sehr viel Spaß in diesen besonderen Förderunterrichtsstunden.



## Lesepicknick

Am 29. Juni und 4. Juli machten sich die Kinder der 1.b Klasse auf den Weg zu zwei Klassenkollegen. Im Garten von Nicolas beziehungsweise Leo angekommen, machten wir es uns auf Decken bequem und genossen unsere Jause, während wir von unserer Klassenlehrerin Daniela





Kogler aus dem Buch „Grimm und Mörchen machen Pause von Zuhause“ vorgelesen bekamen. Anschließend durften wir einige Zeit frei in den Gärten spielen. Bevor wir uns auf den Rückweg zur Schule machten, lasen wir nochmal ein Stück im Buch

und sangen gemeinsam das zum Buch gehörende Lied „Auch ein Zeser braucht mal Pause von zu Hause“. DANKE an die beiden Familien, welche uns so freundlich empfangen haben!



Dies war der letzte Ausflug für die SchülerInnen vor den verdienten Sommerferien und ein gelungener Abschluss ihres 1.Schuljahres.



## Zwei Tage in Linz

Im Juni verbrachten die drei 4. Klassen zwei gemeinsame Tage in unserer Landeshauptstadt Linz.

Die „Linz-Tage“ waren ein besonderes Highlight für uns alle, denn wir übernachteten im Jugendgästehaus am



Froschberg. In diesen zwei Tagen hatten wir ein tolles Programm: Altstadtführung, Besuch des Landhauses, Kinderführung im Mariendom, Schlossmuseumsbesuch, Ars Electronica Center, Grottenbahnfahrt, Schifffahrt auf der Donau, Botanischer Garten und abends einen Theaterbesuch im „Theater des Kindes – Kuddelmuddel“.

Wir hatten zwei sehr schöne Tage in Linz!

## Besuch der Freizeitanlage

Am 4.7.2023 wanderten die Volksschulkinder der 1c und 1d Klasse zur Gunskirchner Freizeitanlage. Die Kinder genossen das gemeinsame Spielen und das Austoben.

